

GRUNDSCHULE HABBRÜGGE

Verlässliche Grundschule für Schüler aller Bekenntnisse

Alter Postweg 1, 27777 Ganderkesee

Tel. (04222) 8300

Fax. (04222) 941763

E-Mail: vgshabbruegge@gmx.de



05.12.2018

Pausenkonzept

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit sich in der ersten großen Pause (9.45 – 10.05 Uhr) ein Spielzeug zu entleihen.

Organisatorischer Rahmen

Jedes Kind erhält einen kleinen Ausweis, welcher in der Federmappe aufzubewahren ist. Möchte das Kind an der Ausleihe teilnehmen, nimmt es diesen Ausweis mit in die Pause und geht damit zum „Betreuungsschuppen“. Hier ist eine Ecke nur für die Pausenspiele eingerichtet. Gegen Abgabe des Ausweises kann ein Spielzeug entliehen werden. Wird das Spielzeug zum Ende der Pause ordnungsgemäß wieder abgegeben, so erhält der/die Schüler/-in den Ausweis zurück. Um einen Überblick über die Ausleihe bzw. Rückgabe zu haben, wird der abgegebene Ausweis in eine dafür vorbereitete Folie mit Einstecktaschen gesteckt. Diese Folie enthält von jedem Spielzeug ein Foto, so dass eine schnelle Zuordnung möglich ist.

Bei Verlust des Ausweises gibt es eine Ersatzmöglichkeit. Sollte dieses wiederholt geschehen, wird das Kind für eine abgesprochene Zeit von der Ausleihe ausgeschlossen.

Zuständigkeit

Die Schülerinnen u. Schüler der 4. Klasse sind für die Ausleihe zuständig. In Absprache können die SuS der 3. Klasse unterstützen. Die Lehrkraft der 4. Klasse achtet darauf, dass die Kinder pünktlich für die Ausleihe einsatzbereit sind. Die Kinder entsperren selbständig den Schuppen (Schlüssel hängt im Schlüsselkasten). Sollte der Ausleihetisch nicht ausgeklappt sein, wird eine Lehrkraft hinzugezogen. Die zuständige Pausenaufsicht achtet auf eine rechtzeitige Abgabemöglichkeit und kontrolliert die Verriegelung durch das Vorhängeschloss.

Zielsetzung

Alle Schüler u. Schülerinnen lernen Eigenverantwortung im Umgang mit Schulmaterial.

Eine deeskalierende Wirkung könnte gegeben sein, da eine erweiterte Auswahl an Spielmöglichkeiten angeboten wird.

Datum der letzten Aktualisierung							
Abstimmung auf Gesamtkonferenz	13.12. 2018						